

KMMU 

FORSCHUNG

Ein-Personen-Unternehmen (EPU) in Österreich 2023/2024

Pressegespräch
05.08.2024

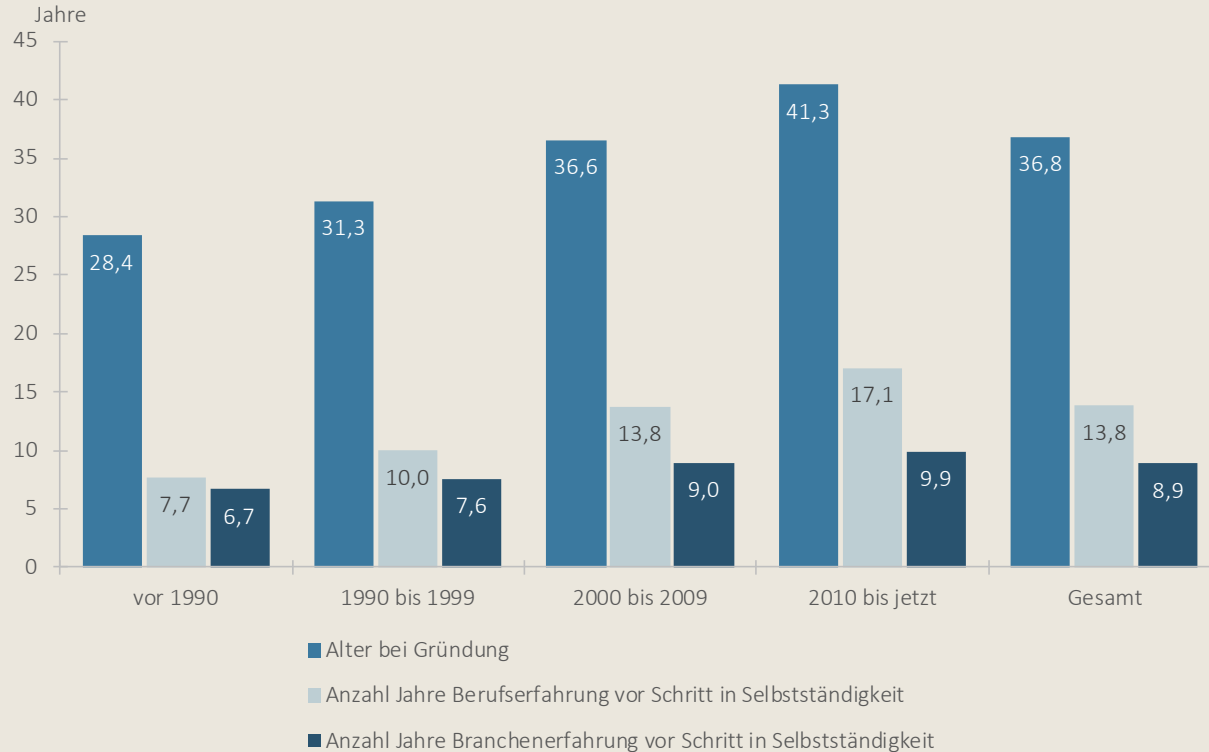
- Seit 2007 Studien zu EPU
- EPU-Monitoringbericht erscheint rd. alle zwei Jahre
- Unterschiedliche Schwerpunktthemen
- Hauptergebnisse der Studie 2023/2024
- Methoden
 - Sekundärstatistische Analysen
 - Online-Befragung im März 2024, n=1.955

- Rd. 60% der Unternehmen in Österreich sind EPU
- Ende 2023: 357.300 EPU der gewerblichen Wirtschaft (61% der Wirtschaftskammermitglieder)
- Besonders hohe Bedeutung haben EPU in den Sparten
 - Gewerbe und Handwerk (68%)
 - Information und Consulting (60%)

- 55% Männer, 45% Frauen (Wirtschaftskammermitglieder: 51,2%)
- Altersgruppen
 - 35-44 Jahre/45-54 Jahre/55-64 Jahre jeweils rd. 25%
 - 55-64 Jahre: 24% (2013: 15%)
 - Anteil der 65+ bei 10% (2013: 7%)
- Bildung
 - 37% Akademiker*innen (2013: 32%)
 - 23% Personen mit Lehrabschluss (2013: 30%)
 - 22% Höhere Schule

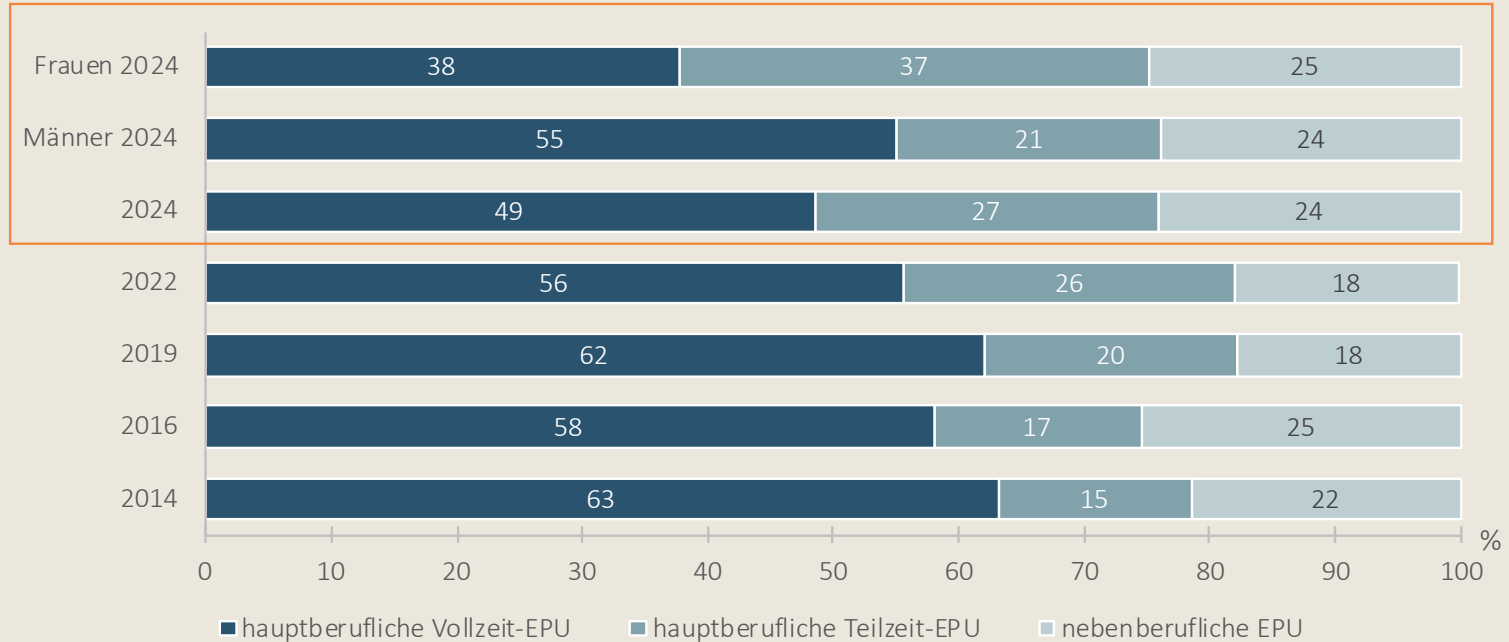
Gründungsalter und Berufserfahrung

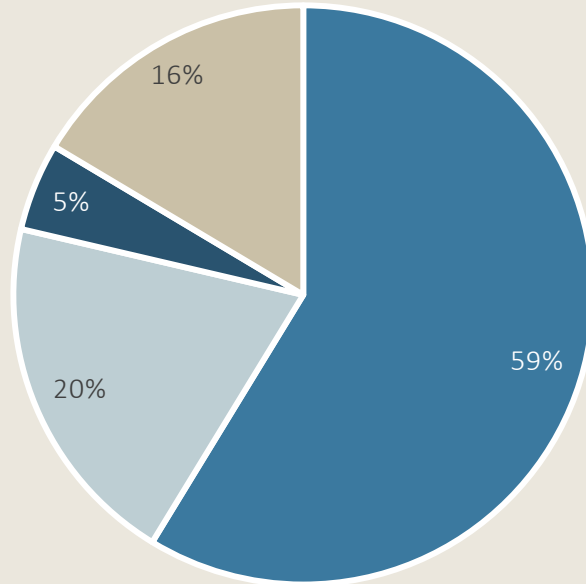
Alter, Berufs- und Branchenerfahrung bei Gründung steigt



- Pull-Faktoren entscheidend
 - Wunsch nach Unabhängigkeit (80%)
 - Selbstverwirklichung (76%)
 - Flexible Zeiteinteilung (70%)
- Push-Faktoren spielen untergeordnete und rückläufige Rolle
 - Unzufriedenheit am ehemaligen Arbeitsplatz (29%)
 - Keine beruflichen Aufstiegschancen (20%)
 - Verhinderung/Beendigung Arbeitslosigkeit (20%)

Ausmaß und Dauer der Selbstständigkeit





Immer mehr Silverpreneure
(2016: 6%)
41% der EPU ohne
Pensionsbezüge wollen nach
Pensionierung selbstständig
tätig bleiben

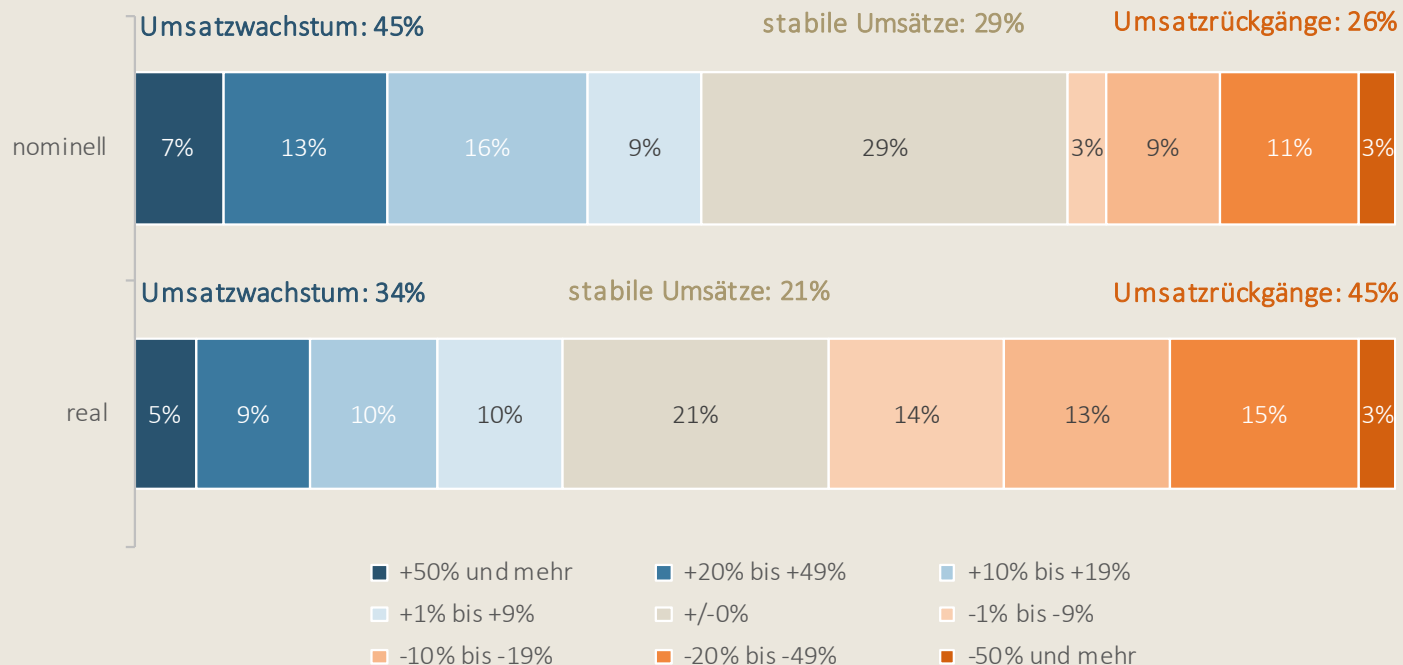
■ Mono-Selbstständige ■ hybride Unternehmer*innen ■ Mehrfach-Unternehmer*innen ■ Silverpreneure

- Rd. die Hälfte der EPU befinden sich in einer Phase der Stabilität
- Die Umsatzsituation hat sich 2023 verbessert, ist aber noch nicht auf Vor-Corona-Niveau
- Die Kundenanzahl hat das Vor-Corona-Niveau erreicht
 - 64% mit (mehr als) 10 Kunden in den letzten 12 Monaten
- 26% der EPU exportieren
 - 35% der exportierenden EPU mit Exportquoten von $\geq 50\%$
 - Hauptexportländer D (77%), CH (29%), Italien (24%)
- 72% planen keine Beschäftigung von Mitarbeiter*innen
 - 4% mind. 1 Vollzeit-/Teilzeitkraft, 17% in Abhängigkeit von Auslastung/Finanzierung

Teuerung

Preiseffekt prägt wirtschaftliche Entwicklung

Umsatzentwicklung nominell/real 2023 zu 2022



- 77% verzeichnet (deutliche) Kostensteigerungen
- Nur 65% erhöhten ihre Preise
- Energiekosten bei 86% der EPU (stark) gestiegen, Kosten für Material & Waren bei 73%

Künstliche Intelligenz (KI) in EPU

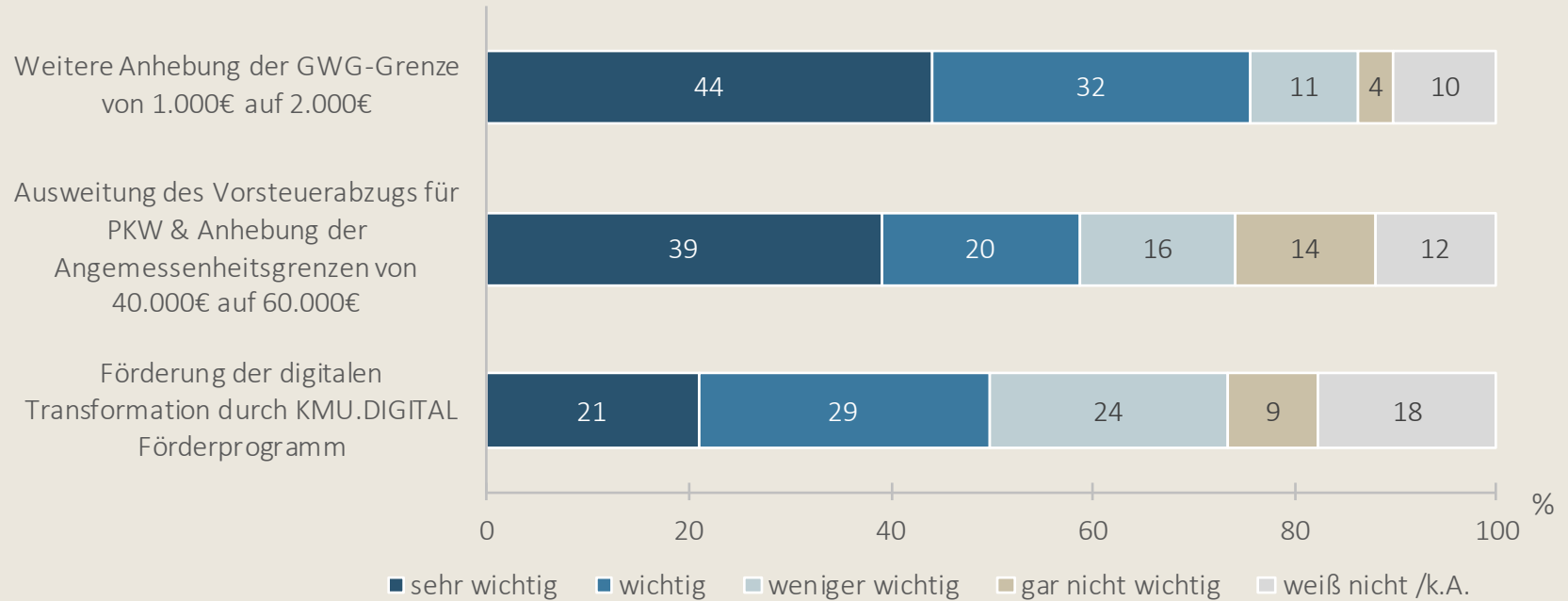
KI: Einschätzung und Einsatz

- 45% der EPU sieht in KI sowohl Chance als auch Risiko
- 24% sehen keine Relevanz für ihre unternehmerische Tätigkeit
- Erwartete zukünftige Veränderungen durch KI in der Branche
 - 22% erwarten starke Veränderungen
 - 23% leichte Änderungen
 - 36% keine Veränderungen
- Einsatz von KI
 - 70% planen keinen Einsatz von KI
 - Bei 10% ist KI im Einsatz
 - 13% planen oder testen KI-Einsatz

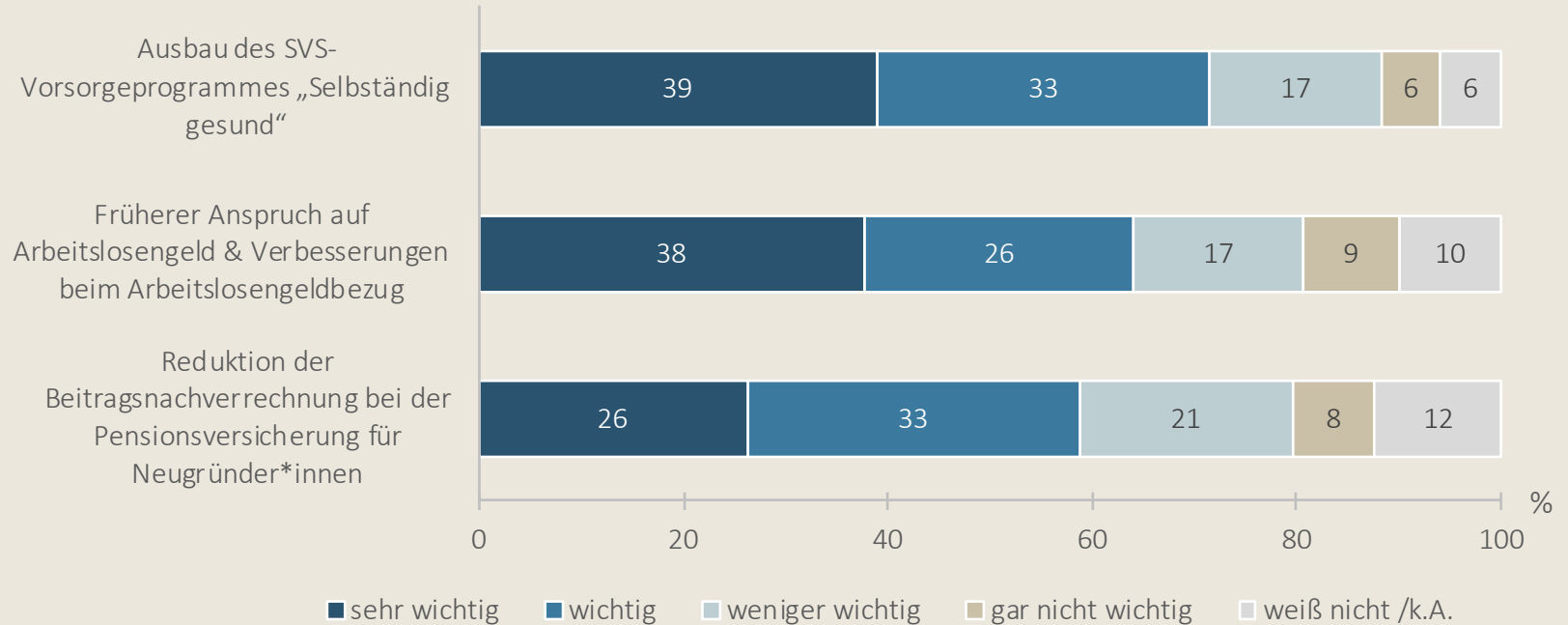
- Herausforderungen (EPU mit (geplantem) KI-Einsatz)
 - fehlende/geringe fachliche Expertise (46%)
 - Datenschutzrechtliche Bedenken (39%)
 - Fehlende Klarheit über rechtliche Konsequenzen (37%)
- 78% **aller EPU** wünschen sich Unterstützung im Zusammenhang mit KI, v.a. Beratung und Weiterbildungsmaßnahmen

Unterstützungsmaßnahmen

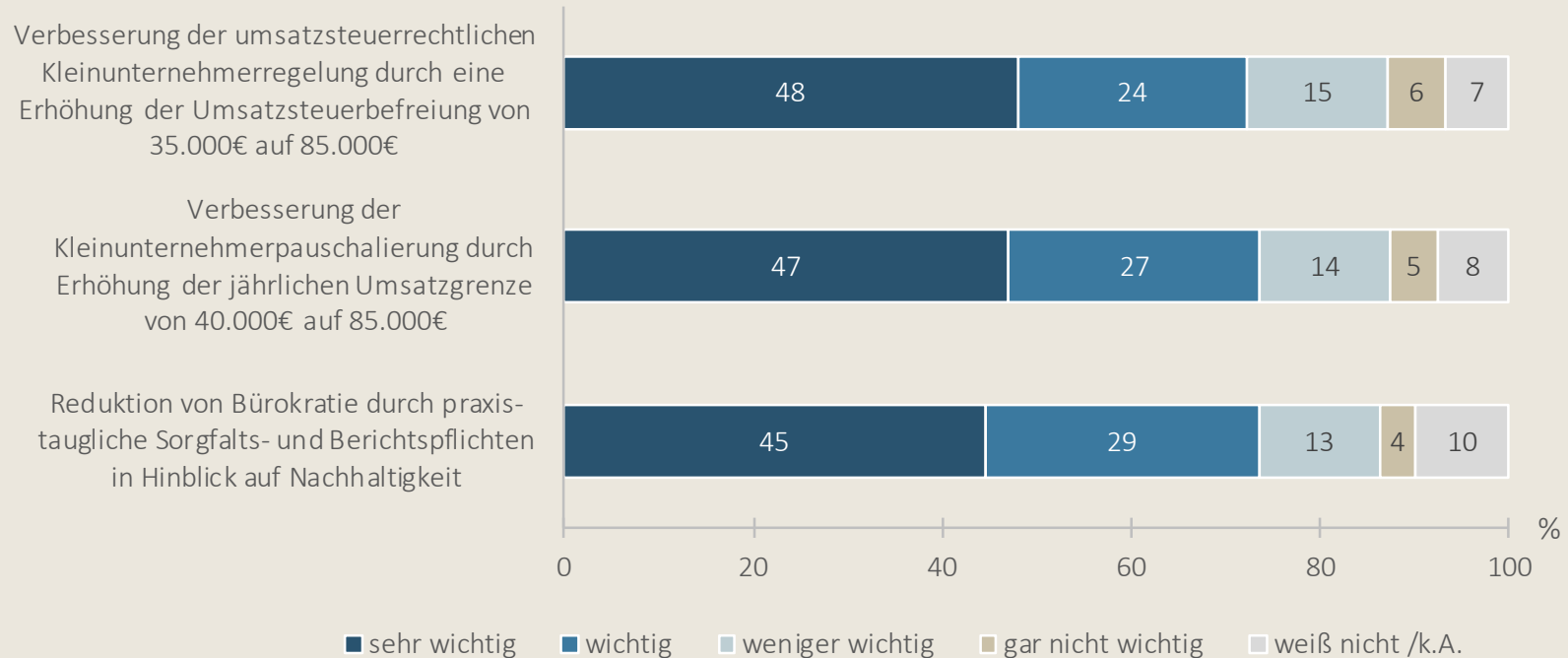
Beurteilung steuerlicher Maßnahmen



Beurteilung Maßnahmen zur sozialen Absicherung



Beurteilung Maßnahmen zum Bürokratieabbau



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!